

**St**

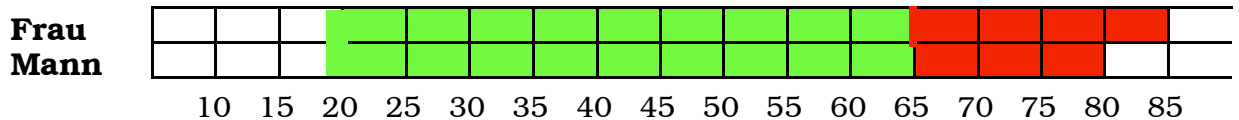
## Der Bund und seine Aufgaben

**L**

### AHV und IV

1. Vgl. BV 34 quater:  
... Die Versicherung wird finanziert:  
durch die Beiträge der Versicherten; sind die Versicherten Arbeitnehmer,  
so tragen ihre Arbeitgeber die Hälfte der Beiträge.
2. Lebenserwartung                      Frau:    84.5 Jahre (Quelle: ZSZ 1.7.11)  
    Mann:    80.1 Jahre  
 Pensionierung                        Frau:    64 Jahre  
    Mann:    65 Jahre  
 Prämienpflicht                        ab 1. Januar des Kalenderjahres, in dem man **18**  
     Jahre alt wird.

**Zeichne grün die Einzahlungsdauer ein, rot die AHV-Bezugsdauer!**



3. Betrachtet eine Besoldungsabrechnung!  
Wer erhält die AHV-Beiträge, die von einer arbeitsfähigen Person einbezahlt werden?

4.

#### **Zahlungen und Bezüge einer Einzelperson pro Monat (2011)**

Einzahlung z. B. Fr. 50.--	Auszahlung Fr. 1160.--
550	1100
500	1000
450	900
400	800
350	700
300	600
250	500
200	400
150	300
100	200
50	100

Einzahlung Fr. 250.--	Auszahlung Fr. 2320.--
2750	5500
2500	5000
2250	4500
2000	4000
1750	3500
1500	3000
1250	2500
1000	2000
750	1500
500	1000
250	500

Wie viel bezahlt der Arme  
pro Monat an die AHV?

**Fr. 50.--**

Das Wievielfache erhält der Arme  
monatlich als Rentner?

**das rund 23-fache**

Wie viel bezahlt der Reiche  
pro Monat an die AHV?

**Fr. 250.--**

Das Wievielfache erhält der Reiche  
monatlich als Rentner?

**das rund 9-fache**

### **Zusammenfassung:**

AHV und IV sind **Sozialwerke**, die folgende Grundsätze verwirklichen:

1. Die **Arbeitgeber**                    helfen den                    **Arbeitnehmern.**
2. Die **Männer**                        helfen den                    **Frauen.**
3. Die **Jungen**                         helfen den                    **Alten.**
4. Die **Reichen**                        helfen den                    **Armen.**